

## "Lehrte hilft": Fatma, Abdul und Seline lernen Ukulele spielen



Ein Mini-Ukulele-Orchester entsteht: Bernd Bader gibt Abdul und Jawa, beide 10, den beiden Neunjährigen Jinis und Jan (nicht auf dem Bild, Seline (8), Aiman (6) und Murat (4) ehrenamtlich Musikunterricht. (Foto: Susanna Veenhuis)

Ein Beitrag von Susanna Veenhuis - Bernd Bader vom Lehrter Männerchor gibt Flüchtlingskindern Musikunterricht

LEHRTE (sv). Acht Kindern im Alter zwischen drei und zehn Jahren erteilt der Lehrter Bernd Bader einmal pro Woche in der Flüchtlingsunterkunft auf dem alten Stadtwerke-Gelände Musikunterricht. Die Flüchtlingskinder kommen aus dem Sudan, der Unterricht gestaltet sich nicht immer ganz einfach. Aber erste Erfolge sind zu verzeichnen.

„Das sind Kasper!“ Bernd Bader schaut liebevoll lächelnd auf seine Schützlinge. Er hat seine liebe Mühe, die Kleinen bei der Stange zu halten. Abdul und Jawa, beide 10, die beiden Neunjährigen Jinis und Jan, Seline (8), Aiman (6), Murat (4) und auch die dreijährige Fatma als Jüngste strotzen vor Energie und wollen lieber herumtoben als sich die Griffe zeigen zu lassen, um auf ihren kleinen Kinder-Ukuleles eine Melodie spielen zu können.

Größtes Problem ist die Sprachbarriere – die Kinder können kein Englisch und noch kein Deutsch.

„Immerhin wissen sie schon, wie man das Instrument richtig herum hält“, ist Bader stolz auf erste Lernerfolge in seiner quirligen Truppe.

Er bietet regelmäßig ehrenamtlich Musikunterricht auf Mundharmonika und Ukulele donnerstags im Fachwerkhaus in Lehrte an. Als sich in diesem Jahr niemand meldete, hatte er die Idee, seine Fähigkeiten bei der Aktion „Lehrte hilft“ einzubringen und Kinder von Flüchtlingen zu unterrichten. Sein Gesangsverein, der Lehrter Männerchor, unterstützt ihn dabei, indem er die Mundharmonikas für die Kinder stiften will.

Doch bis dahin mag noch ein wenig Zeit ins Land gehen. Aus eigener Tasche hat Bader die kleinen Ukuleles angeschafft und mit Umbauten an der Wirbelmechanik und der Saitenhalterung so weit spieltüchtig gemacht, dass die Instrumente für die ersten musikalischen Schritte tauglich sind. Und so freuen sich zumindest die größeren Kinder über ihre neuen Musikinstrumente, die sie allerdings erst einmal leihweise erhalten. Die zehnjährige Jawa probiert schon einige Griffe aus. „Momentan ist es noch eine Stunde Beschäftigung mit Musik“, sagt Bader selbstkritisch. Aber so ganz nebenbei sei dies auch Deutschunterricht. Das erste deutsche Lied der Kinder ist „Meister Jakob“, das die Kinder freudestrahlend anstimmen. „I Like Flowers“ steht als nächstes auf dem Lehrplan. Bernd Bader würde sich über Instrumenten-Spenden freuen – vielleicht hat noch jemand eine ungenutzte Ukulele zu Hause? Auch defekte Instrumente können repariert werden, wie es auf seiner Homepage [www.berndbader.de](http://www.berndbader.de) steht.